Zeitschrift: Zürcher Illustrierte
Band: 7 (1931)
Heft: 9

Artikel: Weltmeisterschaft im Vierer-Bob in St. Moritz
Autor: [s.n.]
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-752758

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

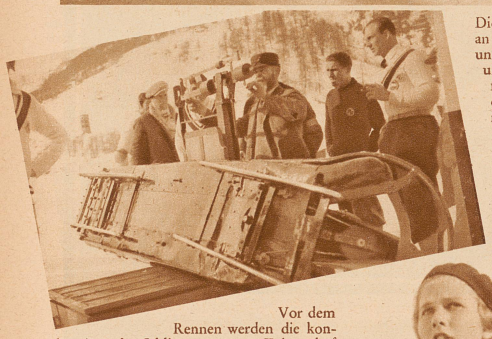
Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 16.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Eine Bobbahn ist ein kleines technisches Kunstwerk. Rennbahn und Zuschauertribünen sind aus Schnee gebaut und werden durch Besprengen mit Wasser zum Vereisen gebracht. In den Kurven sammeln sich die Zuschauer mit Vorliebe, denn jene bilden die Sensation des Bobrennens



Vor dem Rennen werden die konkurrierenden Schlitten gewogen. Keiner darf das Maximalgewicht von 220 kg überwiegen

Die Schweizermannschaft, die sich mit einer Rennzeit von 1 Min. 18,4 Sek. an zweite Stelle placierte, in voller Fahrt. In einer Riesenrinne aus Schnee und Eis saust der Bobsleigh im Schnellzugstempo talwärts. Mit Händen und Füßen steuert der Führer den Schlitten, während die Mitfahrer durch seitliches Neigen des Körpers das Gleichgewicht in den Kurven regulieren.

Weltmeisterschaft im Vierer-Bob in St. Moritz

Phot. Mettler

Stürzt er — stürzt er nicht? In größter Spannung, teils ängstlich, teils zuversichtlich oder zweifelnd, verfolgen die Zuschauer den Verlauf des Rennens